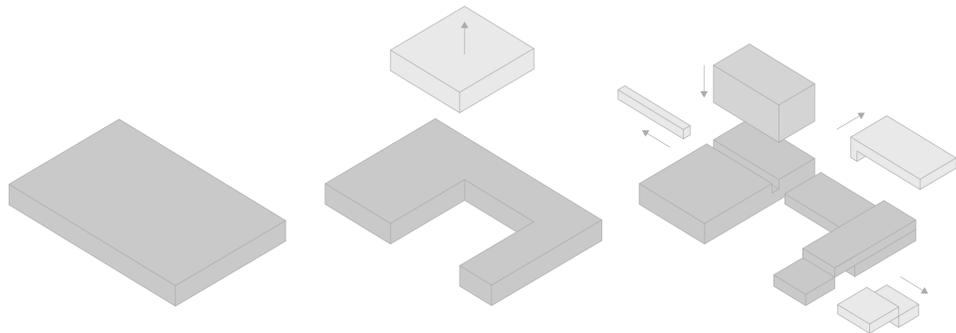


## Formfindung



Der Neubau der Jugendsportakademie in Trier gliedert sich in drei Volumen unterschiedlicher Höhe, in welchen die Sportakademie, die Jugendherberge, sowie die Fitnessräume untergebracht sind. Diese werden durch eine Überdachung miteinander verbunden. Östlich von der Waldstadion zeigt sich das Gebäude mit einer einladenden Geste als „Akademie im Wald“.

Dem Besucher eröffnet sich entlang der Straße, zunächst der geschlossene Akademiebaukörper, dann die Jugendherberge. Die Eingänge sind klar definiert. Die Eingänge zu der Sportakademie, der Jugendherberge und dem Fitnessbereich werden über den Eingangshof erreicht. Der Eingangshof formt ein einladendes, großzügiges Entree. Überdachte Zwischenräume bieten geschützte Nischen im lichten Schatten der Bäume.

Für die Jugendherberge auf der Nordseite ist ein Nebeneingang vorgesehen. Gleichzeitig werden die Sanitärräume, die sich im separaten Baukörper befinden, auch über den Eingangshof erreicht. Die gesamte Sportakademie ist barrierefrei erschlossen. Das heißt für die Bewegung zwischen den einzelnen Ebenen ist jeweils ein Aufzug für Jugendherberge, Sportakademie und Restaurant vorgesehen.

Die oberen Geschosse schweben über dem verglasten Erdgeschoss, sodass der Außenraum optisch unter dem Gebäude hindurchfließt. Das Gebäude wird zu allen Seiten vom Grün eingebunden.

Im Eingangshof befinden sich zwei Treppen, die die Verbindung zwischen dem großen Hof und den darüber liegenden Geschossen herstellen. Die Sportakademie und die Jugendherberge sind jeweils in einem klaren Volumen untergebracht. Die Sportakademie wird durch das zugehörige Eingangsfoyer barrierefrei erschlossen und ist sowohl vom Eingangshof als auch vom Pausenbereich im ersten Obergeschoss zugänglich. Die Sportakademie befindet sich im westlichen Bauvolumen und hat den Charakter eines lichtdurchfluteten Baukörpers.

Die Jugendherberge wird im ersten Obergeschoss durch den äußeren Flur von der Sportakademie getrennt, sodass keine Konfliktsituation bei der Nutzung entsteht. Im ersten, zweiten und dritten Geschoss liegen die Schlafräume, die damit gut auffindbar und in der Nähe des Erschließungskerns angeordnet sind. Im 4. Obergeschoss befindet sich der Aufenthaltsraum und eine große Küche mit Essbereich. Westlich von dem Aufenthaltsraum befindet sich eine große Terrasse, die als Pausen und Erholungsbereich dient. Im 5. Obergeschoss liegen die Schlafräume der Kursleiter und der Aufenthaltsraum.

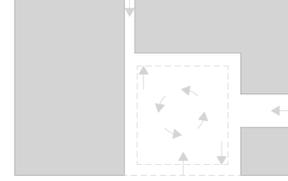
Im ersten Obergeschoß östlich über dem Fitnessbereich befindet sich ein großes Restaurant und die dazu gehörige Terrasse mit Sitzplätzen. Mittig zwischen Jugendherberge und Restaurant befindet sich eine große Erholungsterrasse mit Sitzmöglichkeiten.

Durch die Innenhöfe werden alle Erschließungsflächen natürlich belichtet und lassen sich daher als helle Kommunikations- und Lernbereiche nutzen.

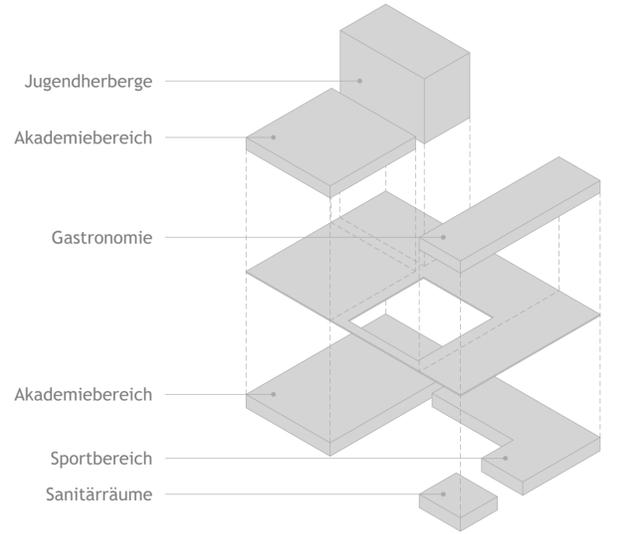
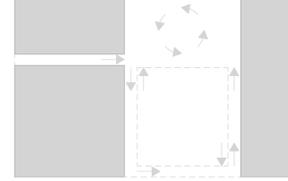
Alle Bereiche sind über die Höfe sichtbar und über kurze Wege zu erreichen. Um den Bezug zum Standort zu stärken sind in jedem Geschoss Aufenthaltsflächen mit Ausblick in die Landschaft angeordnet.

Um das Gebäude möglichst harmonisch in die Landschaft einzufügen werden die geschlossenen Flächen der Fassaden in eine harmonische weiße Farbe mit der Besenstrichtechnik verputzt, sodass die Strukturierung der Fassade die Flüchtigkeit eines WDVS Putzes auflöst und der Fassade Lebendigkeit verleiht. Der Besenstrichputz in horizontaler Ausrichtung ist ein wichtiges gestalterisches Merkmal für das Erscheinungsbild des Gebäudes. Er steht in Wechselwirkung mit der Materialität des Holzes, einem weiteren wichtigen Gestaltungselement an der Fassade.

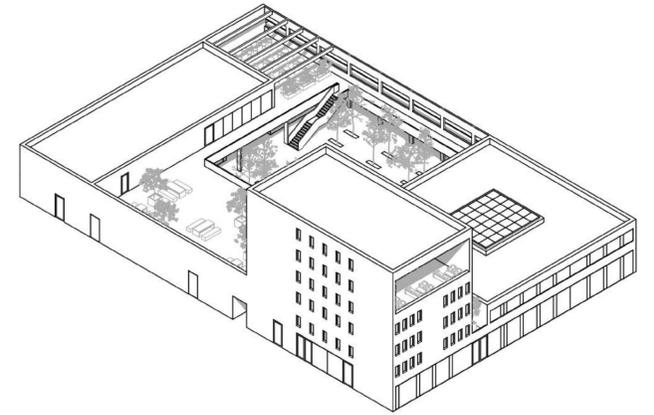
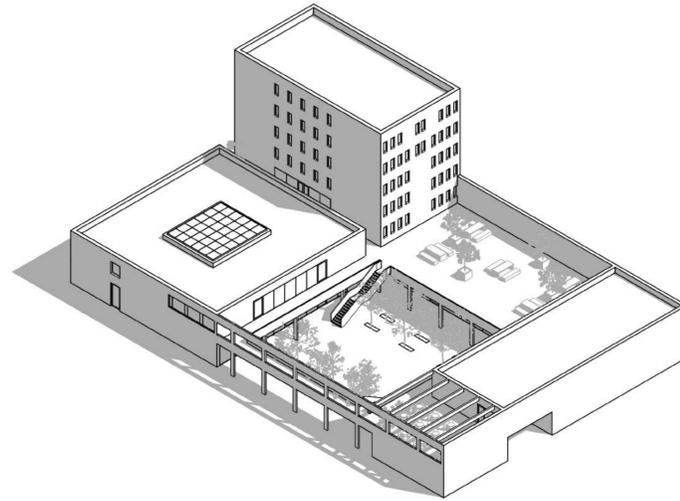
## EG - Verkehrsfläche



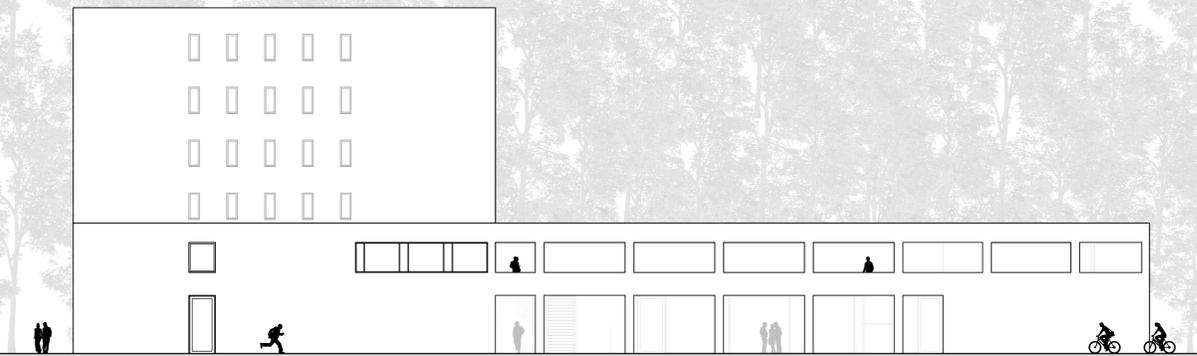
## 1.OG - Verkehrsfläche



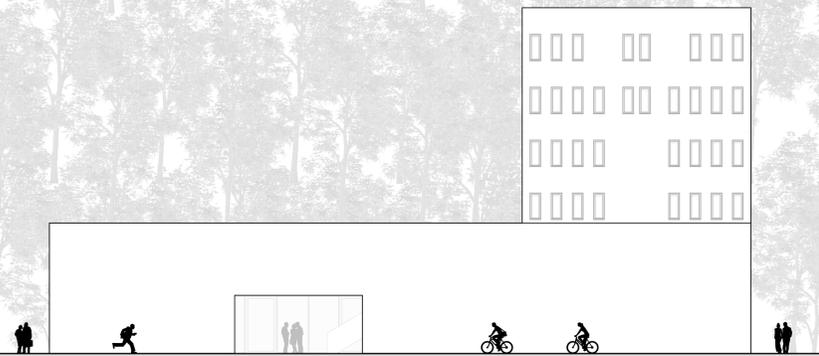
Isometrie



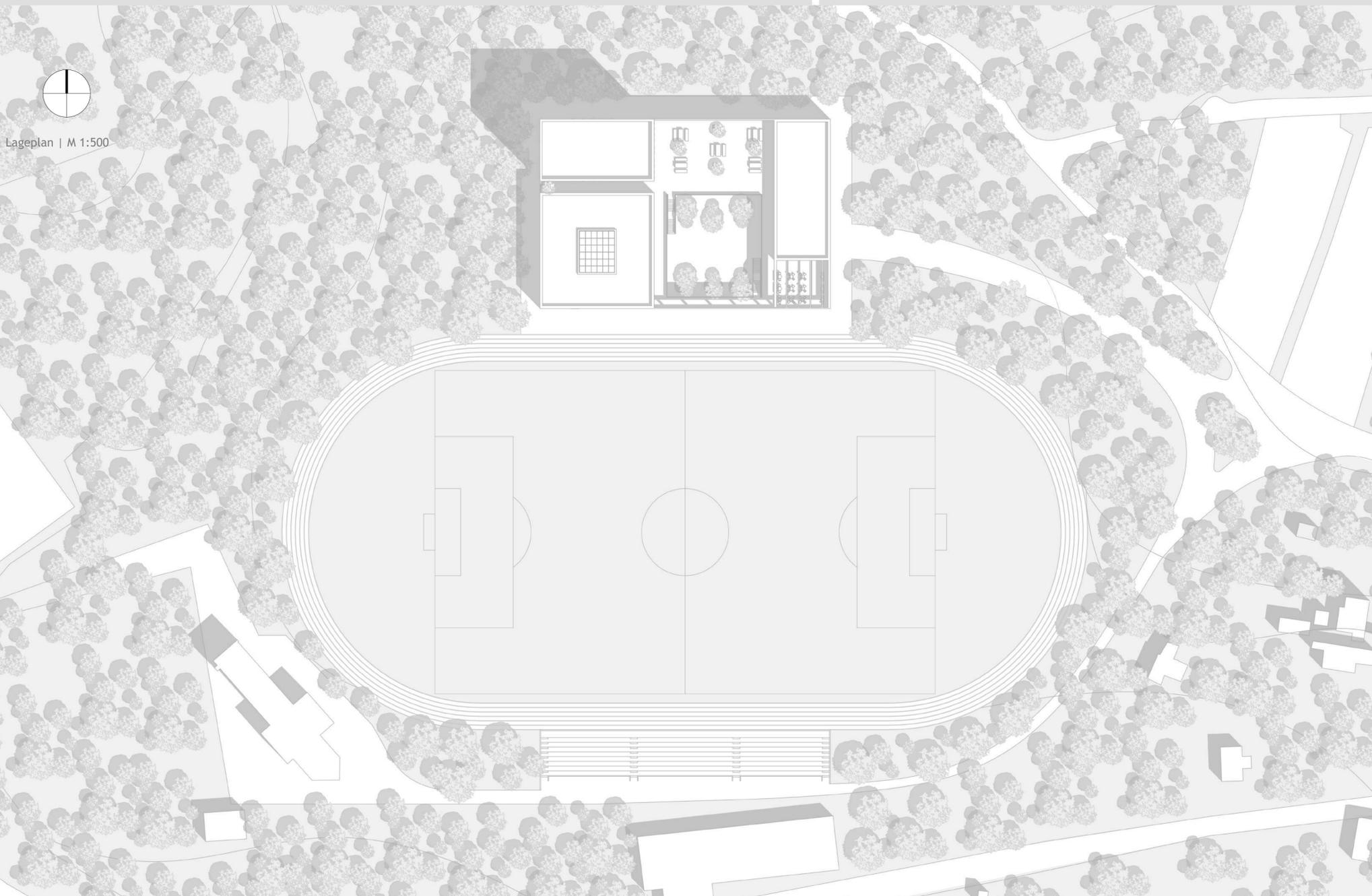
## Ansicht Süd | M 1:200



## Ansicht Ost | M 1:200



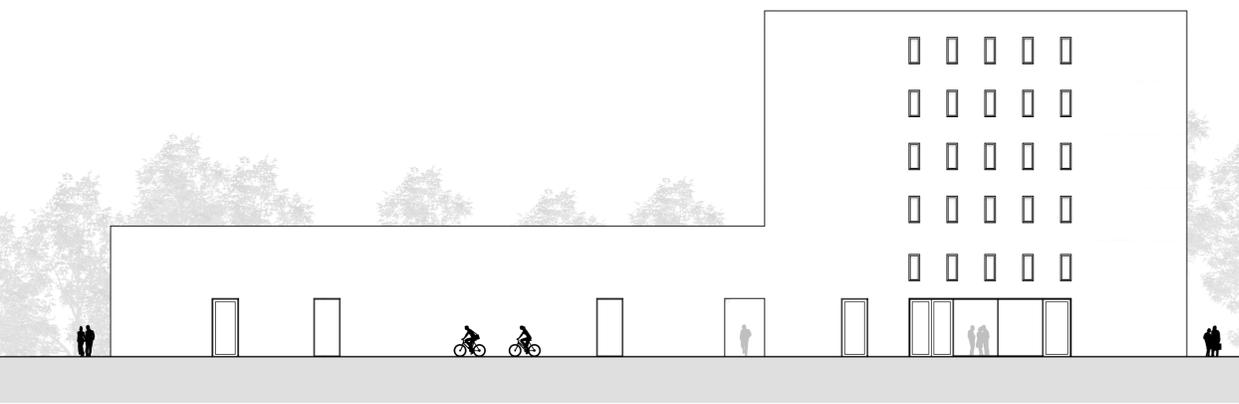
## Lageplan | M 1:500



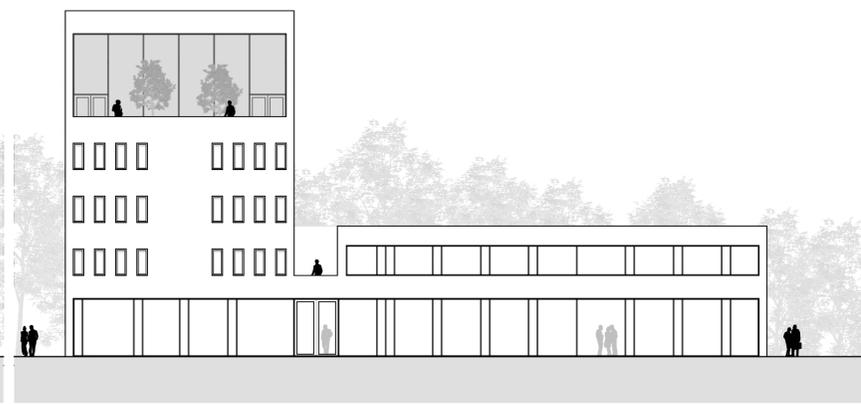




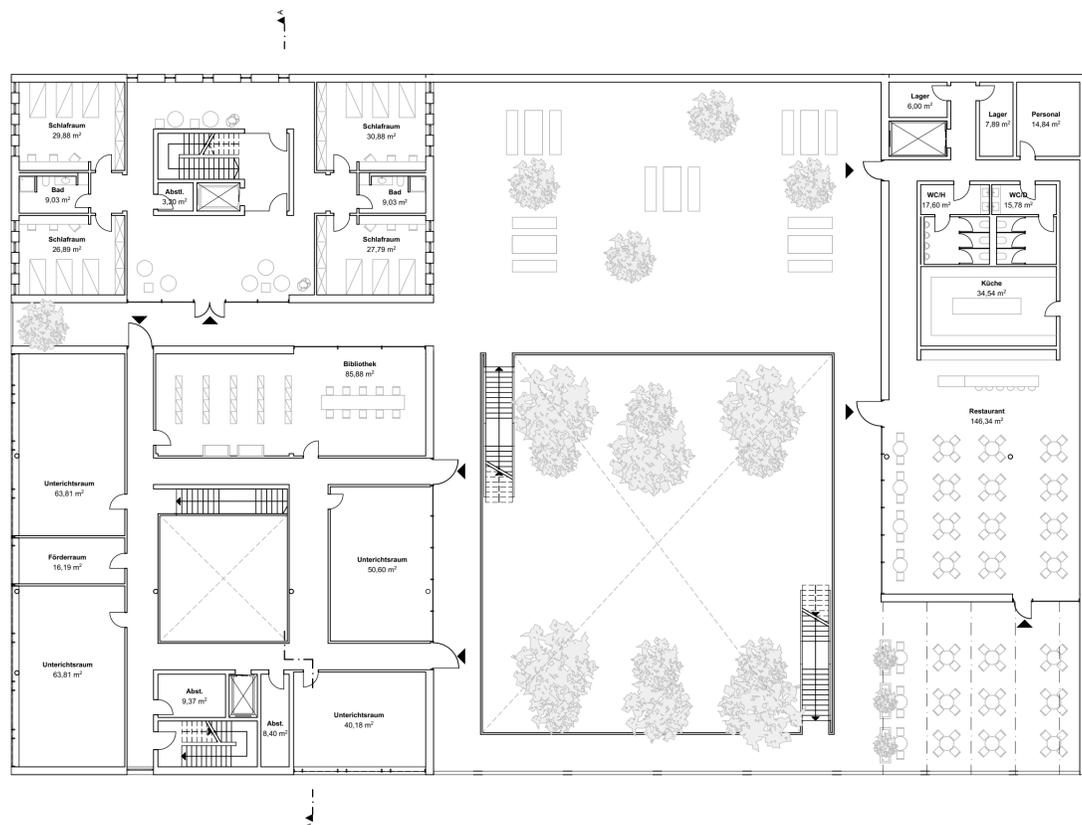
Ansicht Nord | M 1:200



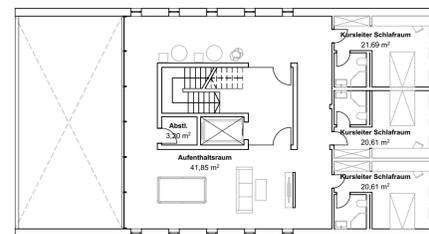
Ansicht West | M 1:200



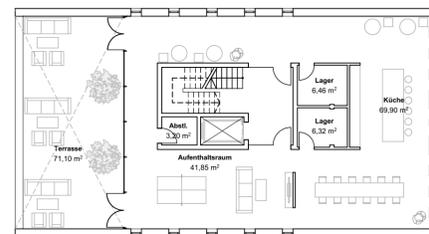
1.Obergeschoss | M 1:200

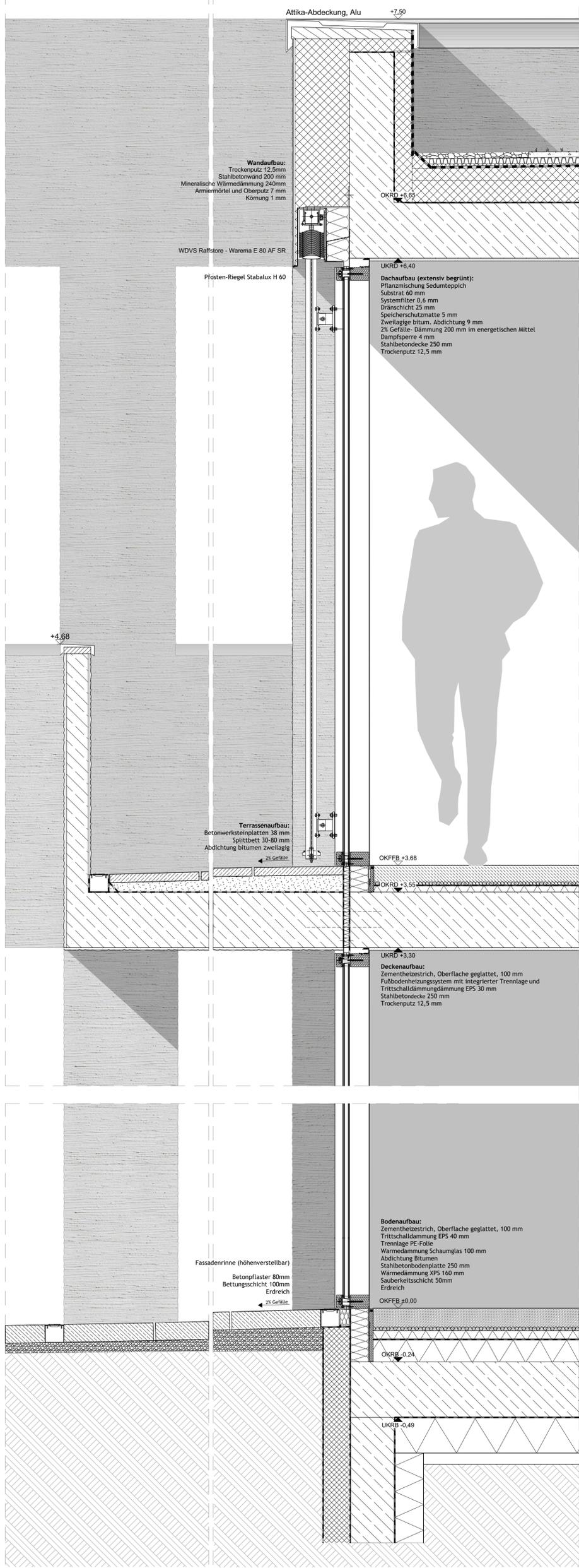


5.Obergeschoss | M 1:200



4.Obergeschoss | M 1:200





Mineralische Oberputz Knauf SM700 Pro  
 Besenstrichtechnik Putz - Farbton Weiß

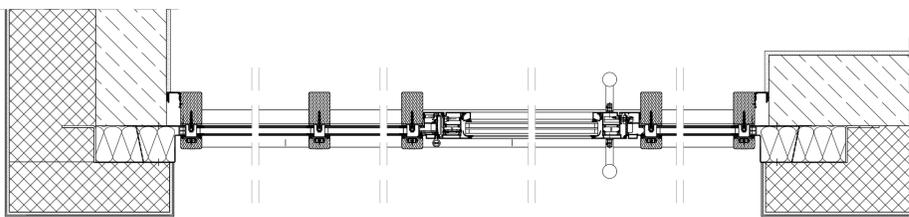


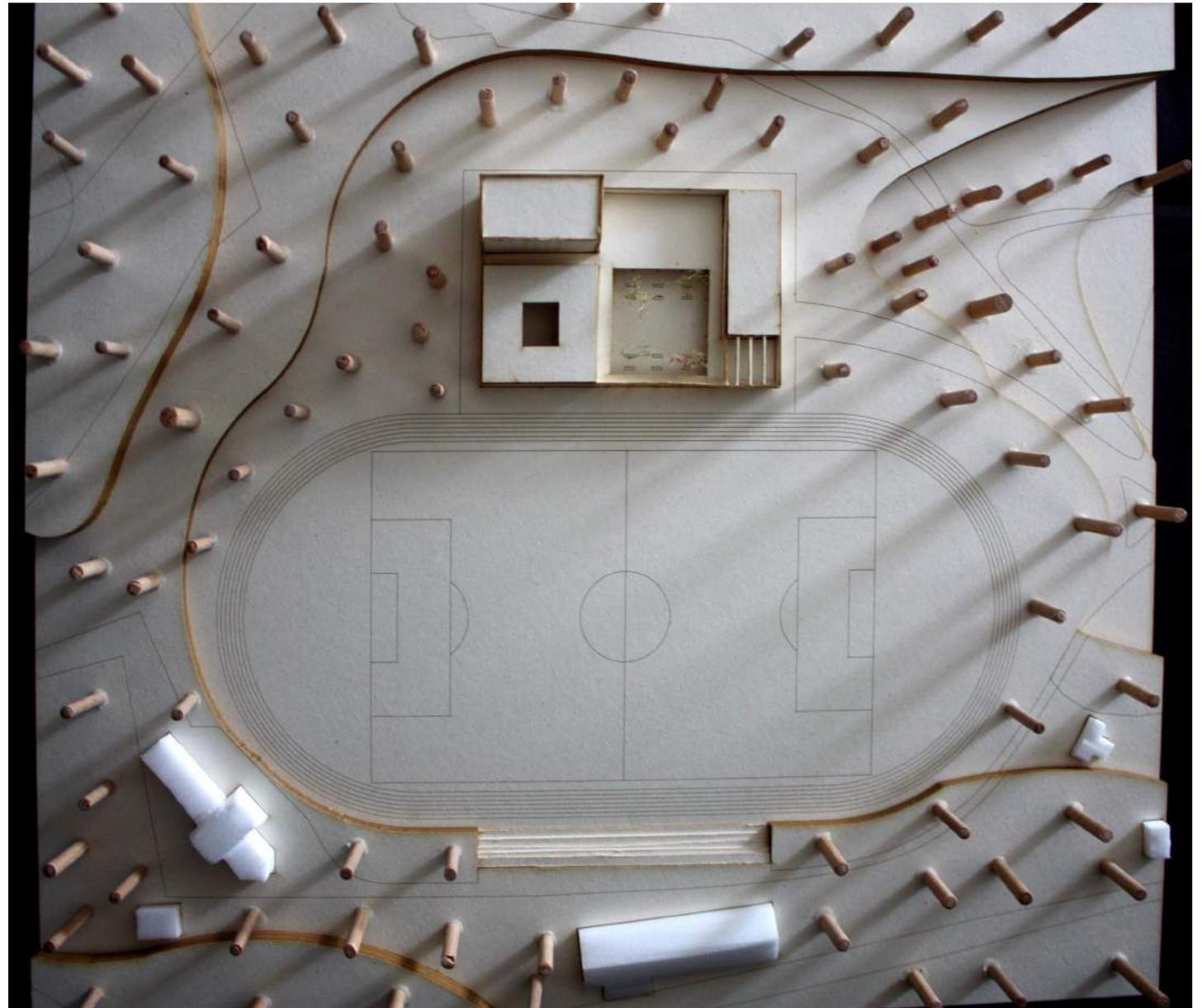
Stabalux H  
 Brettchichholz (BSH) aus Nadelholz



Betonwerksteinplatten  
 L/B/D - 800x400x38 mm

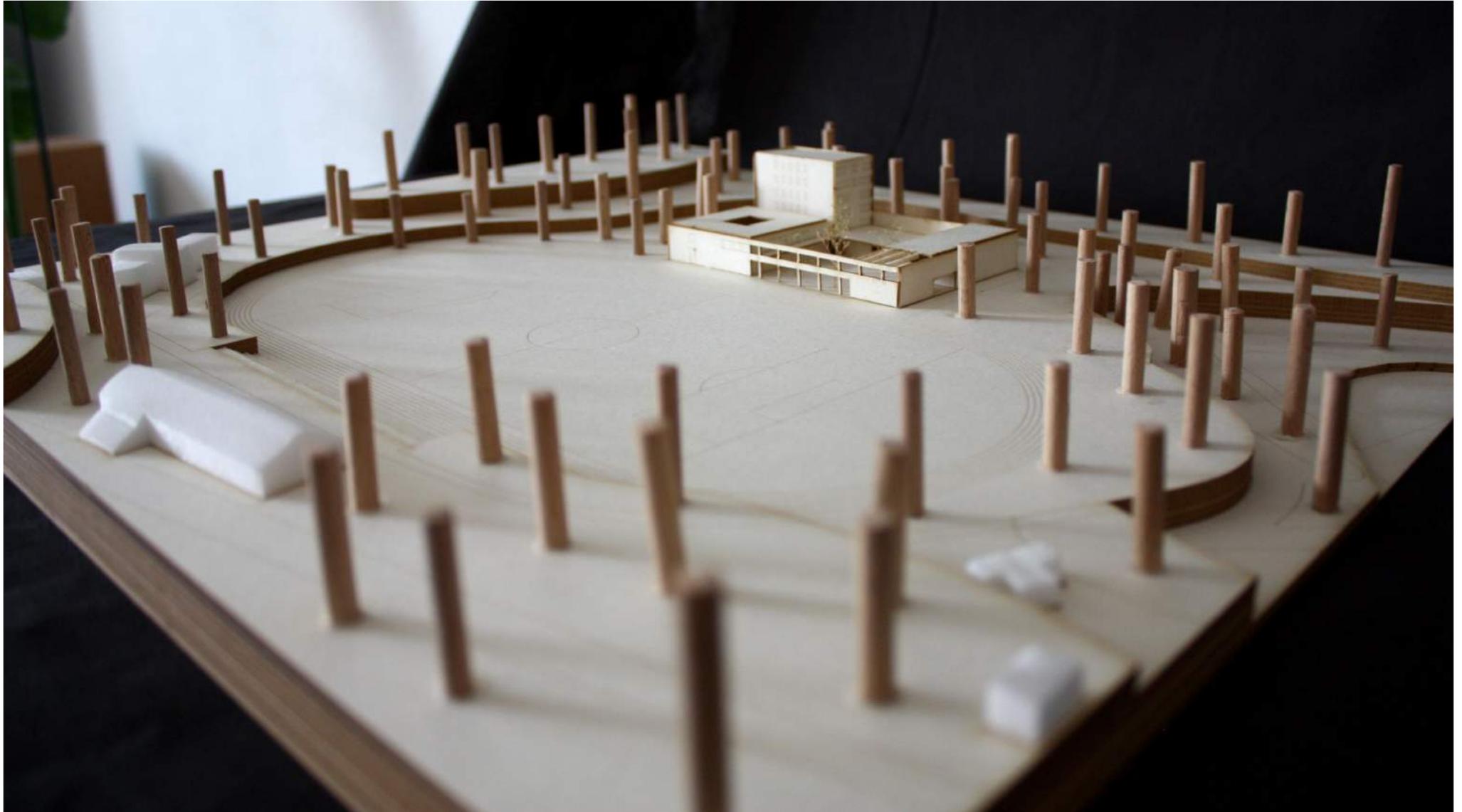
Horizontalschnitt Erdgeschoss | M 1:10





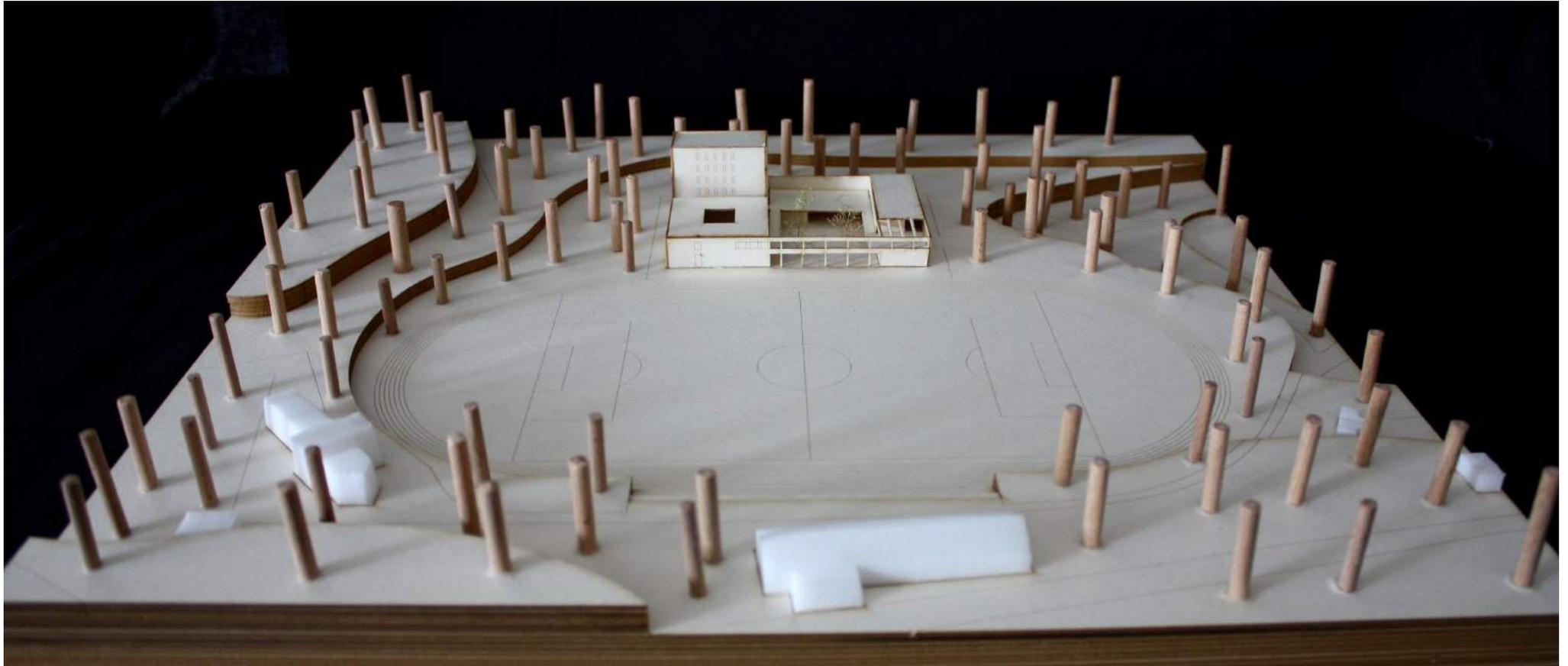
Modell Foto  
1:500

Jugendsportakademie | Trier



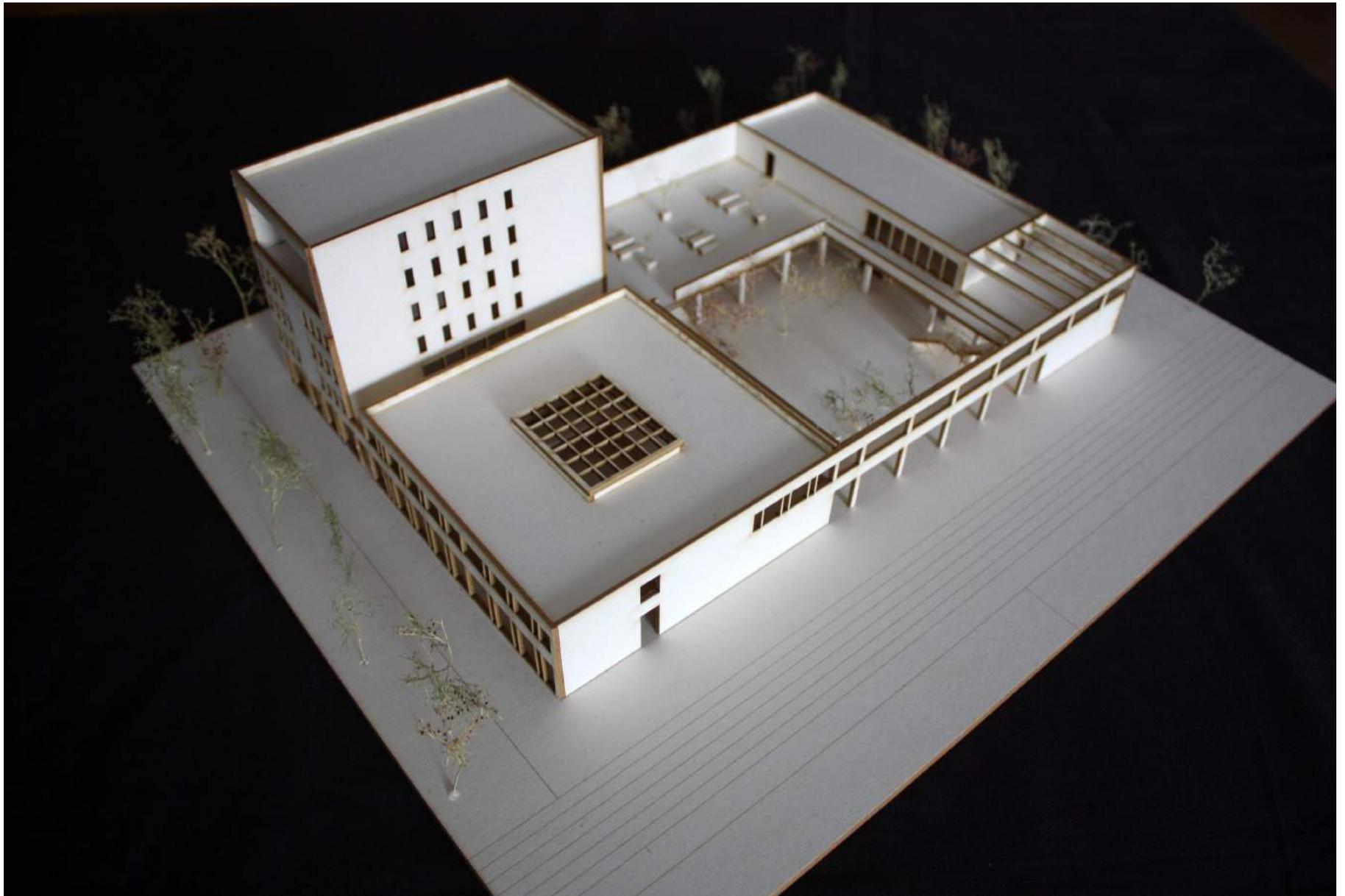
Modell Foto  
1:500

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:500

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier



Modell Foto  
1:200

Jugendsportakademie | Trier